

Wie hat sich Garmisch-Partenkirchen verändert? – Strukturwandel in den Alpen

Ein Beitrag von Reinhard Sinterhauf, Köditz

Am Raumbeispiel Garmisch-Partenkirchen erfahren die Schülerinnen und Schüler den Wandel im Alpenraum von der landwirtschaftlichen Nutzung hin zum Fremdenverkehr. Garmisch-Partenkirchen ist einer der ältesten Erholungsorte Deutschlands, an dem sich die historischen Veränderungen der Freizeitansprüche im Unterricht exemplarisch aufzeigen lassen: Ein beliebter Ort für den sommerlichen Wanderurlaub verwandelt sich in eines der größten touristischen Erholungszentren. Benachbarte Orte und die Landschaft sind zunehmend durch Einrichtungen der Tourismusbranche wie Hotels, Geschäfte, Versorgungseinrichtungen und Skilifte gekennzeichnet. Das Leben der Bergbauern war hart.



Foto: Thinkstock/iStock

Mit
Kopfbolie!

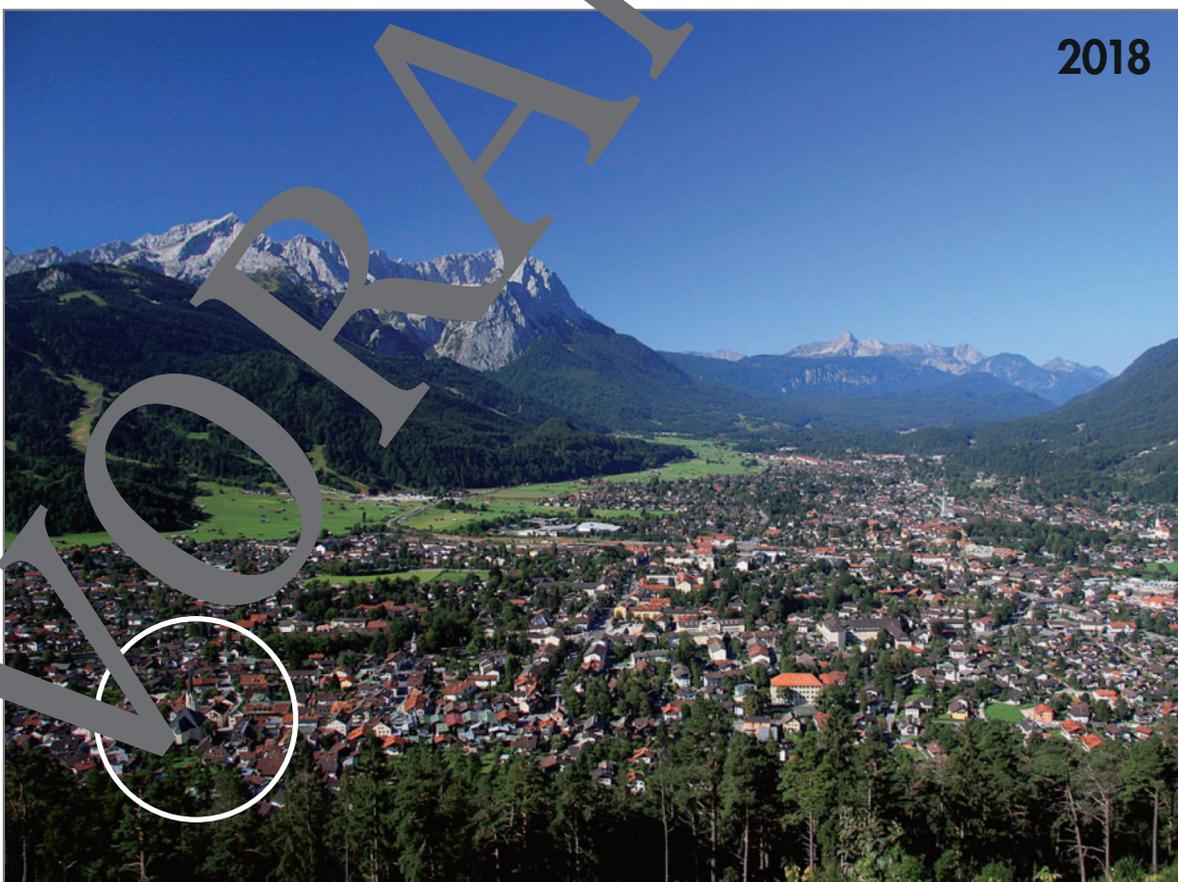
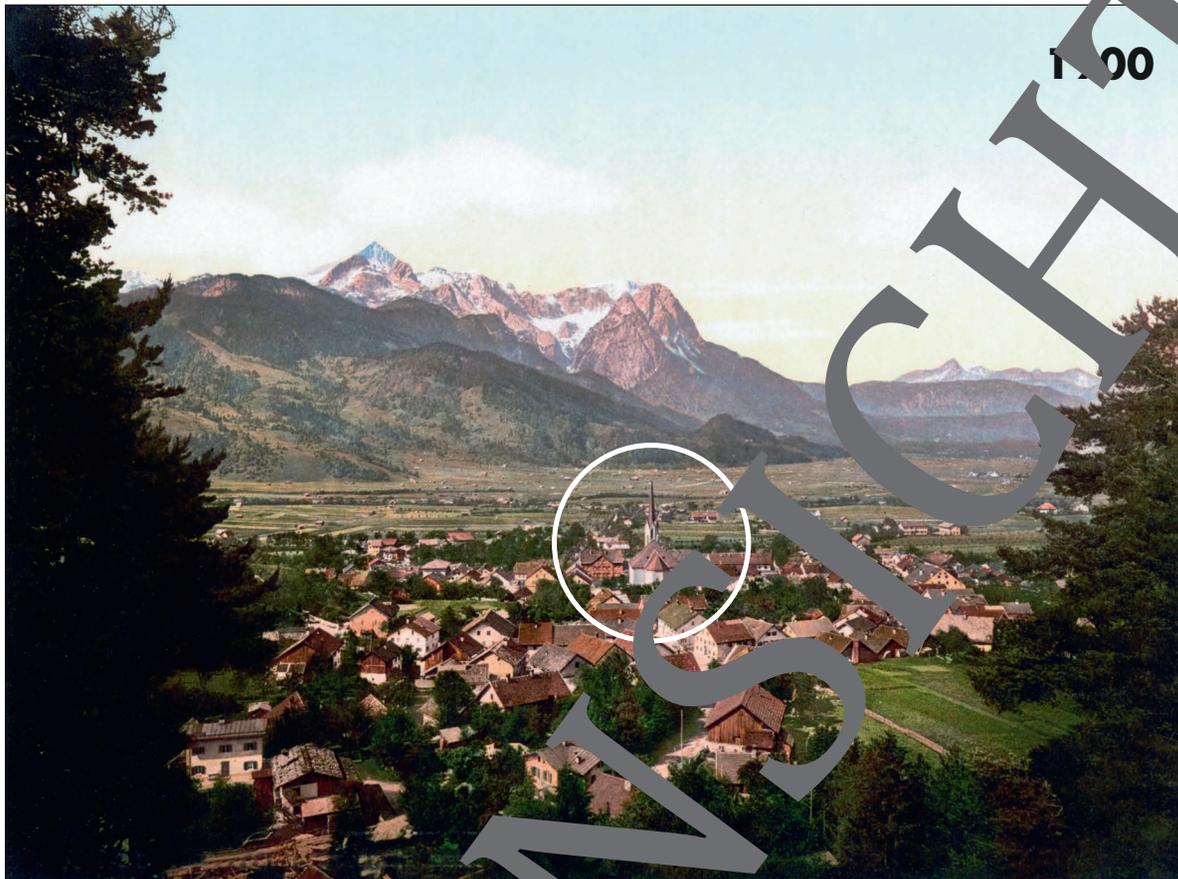
Themen: Strukturwandel eines Wirtschaftsraumes am Beispiel Garmisch-Partenkirchen, Entwicklung von landwirtschaftlicher Nutzung (Bauernhöfe) zum Fremdenverkehr (Touristen) und Gründe für den Strukturwandel, Vor- und Nachteile

Ziele: Ein wesentliches Ziel des Erdkundeunterrichts ist die Auseinandersetzung mit den natürlichen und sozialen Lebensbedingungen der Menschen sowie deren Zusammenhänge in verschiedenen Räumen. Dabei erfahren die Schülerinnen und Schüler, wie die Wirtschaftsweise des Menschen die räumlichen Gegebenheiten verändert. Im Rahmen der vorliegenden Unterrichtseinheit wird den Schülern bewusst, wie sehr der Mensch seinen Lebensraum prägt.

Klassenstufe: Klassen 5/6

Zeitbedarf: 2–3 Unterrichtsstunden

M 1 Garmisch-Partenkirchen früher und heute



Quelle: Wikipedia

M 2 Garmisch-Partenkirchen 1889 und 2018

Ein Reiseführer **aus dem Jahr 1889** gibt über die **Ortschaften Garmisch und Partenkirchen** folgende Auskünfte:

Garmisch ist ein behäbiger Ort am Fluss Loisach mit malerischen alten Häusern. Es wird in erster Linie in den Sommermonaten viel von Wanderern besucht. Folgende drei Gasthöfe empfehlen sich dem Besucher: *Zur Zugspitze*, *Post* und *Tutzinger Hof*. Nach Partenkirchen, 25 Gehminuten von Garmisch entfernt, kommen im Sommer häufig Wanderer, die in den Gaststätten *Stern*, *Pension Schweizerhaus* und *Zum Meißner* eine Unterkunft finden. In beiden Ortschaften zusammen leben zu Zeit knapp 3000 Einwohner.



Heute stellt sich der **Doppelort Garmisch-Partenkirchen** so vor:

Die seit 1935 bestehende Marktgemeinde Garmisch-Partenkirchen, liegt in einer Höhe von 700 bis 800 m am Fuß des Zugspitze im Oberdenzinger Land in Oberbayern. Sie ist Deutschlands wichtigste Wintersportmetropole, Olympiaort und bedeutendstes internationales Wintersportzentrum im gesamten Alpenraum. In den vielen Hotels und Pensionen stehen den Gästen, die den Ort das ganze Jahr über besuchen, mehrere tausend Betten zur Verfügung.



Fotos: Thinkstock/iStock

Aufgaben

1. Lies beide Texte genau durch. Finde anschließend mit deinem Nachbarn zwei Hauptunterschiede zwischen Garmisch-Partenkirchen im Jahr 1889 und dem Doppelort Garmisch-Partenkirchen von heute.

1889: _____

2018: _____

2. Im Jahr 2016 wurden in Garmisch-Partenkirchen über 1 350 000 Übernachtungen gezählt. Stelle Vermutungen an, warum die Übernachtungszahl innerhalb der letzten 120–130 Jahre so stark angestiegen ist.

M 3 So war das Leben in Garmisch-Partenkirchen früher

Josef erzählt von alten Zeiten:

„Ich wurde vor 80 Jahren in Garmisch geboren. Früher war ich Landwirt, so wie viele Bewohner von Garmisch und Partenkirchen. Zu dieser Zeit sah es in unserem Bauerndorf noch ganz anders aus. Die Landschaft war wunderschön, mit vielen Wäldern, und überall, wo man hinsah, waren Felder und Wiesen, auf denen die Tiere grasten. Es gab viele Feldwege und nur wenige Straßen. Unser Dorf bestand aus wenigen Bauernhöfen. Auch einen kleinen Bahnhof hatten wir, um mit dem Zug ins 50 km entfernte Krankenhaus kommen zu können.



Foto: Halfpoint – Fotolia.com



Foto: Thinkstock/iStock

Das Leben der Bergbauern war hart.

Meine Eltern waren auch schon Bergbauern. Unser Leben war einfach und die Arbeit sehr anstrengend. Der Boden ist nur wenig fruchtbar. Vieles musste erst ganz neu angebaut werden, weil es in unserer Gegend so kalt ist. Häufig gab es auch Missernten und meine Familie musste Hunger leiden. Einige Dorfbewohner verdienten ihr Geld durch Waldarbeiten oder Handwerkstätigkeiten, wie das Schnitzen von Holzfiguren.“

Aufgaben

1. Lies den Text genau durch.
2. Wie hat es früher in Garmisch und Partenkirchen ausgesehen? Unterstreiche.
3. Welche Berufe hatten die Menschen früher?

4. Beschreibe das Leben von Josef und seiner Familie.

5. Du bist nun Experte dafür, wie es früher in Garmisch und Partenkirchen ausgesehen hat.

a) Erzähle deinem Partner darüber.

b) Findet gemeinsam heraus, wie sich der Ort von früher zu heute verändert hat, und stellt die Ergebnisse in einer Tabelle (früher – heute) gegenüber.

M 4 So ist das Leben in Garmisch-Partenkirchen heute

Josefs Sohn erzählt:



„Meine Familie lebt schon seit vielen Generationen hier in Garmisch-Partenkirchen. Weil die Landwirtschaft kaum genug zum Leben einbrachte, litten meine Vorfahren damals Hunger. So wollten wir nicht leben. Ich habe unser altes Bauernhaus vergrößert und zu einem Hotel umgebaut.“

Jetzt vermieten wir unsere Zimmer an die Urlauber, die das ganze Jahr unseren Ort besuchen. Inzwischen haben wir eine

Menge moderner Hotels, Skilifte, genügend Parkplätze, unzählige Geschäfte und einen großen Bahnhof. Viele Menschen finden in diesen Bereichen einen gutbezahlten Arbeitsplatz.

Unser Ort ist einer der beliebtesten Touristenorte der Bayerischen Alpen. Im Winter kommen die Gäste, um auf den Bergen Ski zu fahren. Jede Menge Lifte und Skipisten wurden deshalb gebaut. Im Sommer können die Besucher mit der Bergbahn bis auf die Zugspitze, den höchsten Berg Deutschlands, fahren und bei einer Wanderung den herrlichen Ausblick ins Wettersteingebirge genießen.“



Die Hauptstraße von Garmisch-Partenkirchen

Fotos: Thinkstock/Stock

Aufgaben

1. Lies den Text genau durch.
2. Wie sieht es heute in Garmisch und Partenkirchen aus? Unterstreiche.
3. Welche Idee hatte Josefs Sohn, um die Situation der Familie zu verbessern?

4. Nenne zwei Gründe, warum Urlauber nach Garmisch-Partenkirchen kommen.

5. Du bist nun Experte dafür, wie es jetzt in Garmisch und Partenkirchen aussieht.

a) Erzähle deinem Partner darüber.

- b) Findet gemeinsam heraus, wie sich Garmisch-Partenkirchen verändert hat, und stellt die Ergebnisse in einer Tabelle (früher – heute) zusammen.

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

